

**Verwendungsnachweis / Hamburger Selbsthilfegruppen-Topf  
c/o KISS Hamburg, SHG-Topf-Büro, Schloßstraße 12, 22041 Hamburg**

Nachweis über die Verwendung der aus dem Hamburger Selbsthilfegruppen-Topf erhaltenen pauschalen Fördermittel für das **Förderjahr**

**Empfänger der Fördermittel/ Name der Selbsthilfegruppe**

Antrag Nr.:

**Ansprechperson für evtl. Rückfragen (Name, Telefonnummer)**

Wofür und in welcher Höhe wurde der pauschale Zuschuss aus dem Hamburger Selbsthilfegruppen-Topf verwendet?

**Wir haben erhalten:**

**Zweckbestimmungen:**

**Untereinander deckungsfähige Ausgaben**

---

1. Porto, Telefonkosten (z.B. für die Kontaktperson)
2. Miete + Nutzungskosten von Räumen für Gruppentreffen
3. Öffentlichkeitsarbeit (Druck- und Kopierkosten, Info-Tische u. a. Material)
4. Büromaterial
5. Literatur zum Gruppenthema für die Gruppenarbeit
6. Kosten für selbst durchgeführte Veranstaltungen
7. Fahrgelder (Krankenbesuche o. ä., max. 300,00 €)

**Summe der Positionen 1 - 7:**

**Einzel zu beantragende Ausgaben**

---

8. Einrichtungskosten (bei Gruppen mit eigenen Räumen)
9. Aufwandsentschädigung für gelegentlich hinzugezogene Fachleute
10. Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen einzelner Gruppenmitglieder
11. Andere Zwecke wie folgt: (ggf. auf gesondertem Blatt)

**Summe der Positionen 8 - 11:**

**Gesamtsumme:**

**Restsumme:**

Mit diesem Nachweis erklärt der Empfänger der Fördermittel, dass

- der Förderbetrag wie angegeben ausgegeben wurde. Restgelder werden unter Angabe der Antragsnummer und dem Vermerk "SHG-Topf (Förderjahr)" sofort zurückgezahlt an: Der PARITÄTISCHE Hamburg, IBAN DE25 2512 0510 0007 4718 01.
- die Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit beachtet worden sind,
- die Angaben in diesem Verwendungsnachweis mit den Quittungen und Belegen übereinstimmen,
- die Quittungen und Belege auf Wunsch vorgelegt und, falls hierzu keine Aufforderung eingeht, 6 Jahre lang aufbewahrt werden.

---

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/In

Unterschrift Mitantragsteller/In